

> Gölshausen (Bretten), ev. Kirche

Erbauer: Johann Mayer, Hainstadt (Buchen)

Baujahr/ Opus: 1862/ --

Disposition und Beschreibung

<u>I. Man HW</u>	<u>C – f'''</u>	<u>Pedal</u>	<u>C – c'</u>
Principal	8'	Subbass	16'
Gamba	8'	Octavbass	8'
Salicional	8'		
Flaut traverso	8'		
Gedackt	8'		
Octave	4'		
Flöte	4'		
Quinte	3'		
Octave	2'		
Mixtur	3 - 4f.		

Koppel Manual zu Pedal

Technische Merkmale

rein mechanische Schleiflade

.....

>

Beschreibung im Detail

Das Instrument stand ursprünglich auf der Empore der Kirche. Im Zuge einer Kirchraumgestaltung und der durchgeführten Restaurierungsarbeiten wurde es in den Chorraum der Kirche versetzt.

Die Orgel wurde im Jahre 1862 durch den Orgelmacher Johann Maier (Hainstadt bei Buchen) erbaut.

Im Laufe der Jahrzehnte erfolgten gravierende Änderungen an der Technik, Windanlage und der Disposition des Instrumentes. Trotzdem ein Glücksfall, da nur wenige (der meist schwergängigen) Instrumente von Mayer überhaupt erhalten wurden. Auch unter dem Aspekt, dass die Orgel sich an der Grenze zwischen Barock und beginnender Romantik befindet.

Unsere Arbeiten 2001 lauteten wie folgt:

- Reinigung/ Restaurierung des gesamten Werkes/ Pfeifenwerk
- Instandsetzung/ Restaurierung der pneumatischen Trakturen, Windladen und sonstige Technik, Neubeziehen aller Rundbälgchen
- Restaurierung des Spieltisches
- Instandsetzung der Balganlage/ Anbau eines neuen Motors und Verbindungskanal
- Gehäuseergänzungen/ Instandsetzung
- Ausgleichende Nachintonation